

Damit alles lange schön bleibt!

Alles von invero ist hundertprozentig Natur ... und wer pfleglich und behutsam mit ihr umgeht, hat viel Freude daran – das gilt auch für unseren Strick. Damit Sie Ihre Kundinnen optimal beraten können, haben wir hier die wichtigsten Tipps zur richtigen Pflege zusammengestellt.

Immer schön hinlegen

Eine wichtige Grundregel lautet: Weder Baumwolle noch Merinowolle zum Trocknen aufhängen. Beide Materialien dürfen nass nur liegend getrocknet werden, da sie sonst die Form verlieren.

Lieber falten statt hängen

Besonders große, schwerere Kleidungsstück wie Pullover, aber auch unsere Schals und Tücher aus Wolle sollten zur Aufbewahrung sauber gefaltet und nicht zu eng gelegt werden, statt sie auf einem Bügel aufzuhängen. Bei längerem Hängen kann sich das Gestrick verziehen.

Wenn waschen, dann richtig

Bevor das Lieblingsstück gewaschen wird, unbedingt die Pflegehinweise beachten. Wir empfehlen ausschließlich die **kalte** Handwäsche mit einem sparsam eingesetzten Wollwaschmittel.

Ein Tipp: Merinowolle muss nur bei starken Verschmutzungen gewaschen werden. Im Normalfall reicht es aus, das Kleidungsstück einmal gut auszulüften, da Schafwolle keine Geruchsstoffe aufnimmt.



Dämpfen wirkt Wunder

Wenn ein Strickstoff doch mal aus der Form geraten ist, hilft Dämpfen gut. Entweder mit einem modernen Dampfbügeleisen oder mit einem feuchten Tuch, das vor dem Bügeln auf den Strick gelegt wird. Und keine Angst: Merinowolle verfilzt dadurch nicht, sondern zieht sich einfach wieder zusammen! Bei Falten dürfen Sie auch vorsichtig in alle Richtungen bügeln.



Einfach gut in Form bringen

Vor allem die Dreiecktücher aus Baumwolle neigen aufgrund der geringen Elastizität des Materials dazu, sich auszuhängen. Da die Maschen und Reihen unterschiedlich auf Zugkräfte reagieren, erscheinen die Tücher nach dem Tragen teilweise unregelmäßig. Dies ist eine normale Veränderung, die in der Natur des Gestricks liegt.

Deshalb ist es wichtig, die Tücher nach dem Waschen in Form zu bringen.

Gewusst wie, ist das relativ einfach:

- Falten Sie das Tuch nach dem Waschen in der Mitte, so dass beide Dreieckschenkel aufeinander liegen.
- Der eine Schenkel wird jetzt viel länger sein, der kürzere liegt darüber. Jetzt ziehen Sie das kürzere Ende solange LIEGEND in Form, bis die Ecken wieder übereinander sind.
- Nun lassen Sie das Tuch im Liegen trocknen und bügeln es anschließend unter Dampf, wobei Sie immer wieder überprüfen, ob die Form stimmt. Wenn nicht, korrigieren Sie das durch Ziehen und Zupfen.

